



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT



3. Zugerberg Wandertag – die Königsetappe – ein Rückblick

11. September 2015

Am 4. September 2015 fand der 3. Zugerberg Wandertag – die Königsetappe – vom Zugerberg auf den Wildspitz statt.

Die Wetterprognose verhiess aus Zugerberg-Sicht zuerst nichts Gutes. Oder besser gesagt: Das übliche! Zu Beginn der Woche war Regen angesagt. Doch es sollte ganz anders kommen.

Zum grossen Erstaunen der meisten Teilnehmer war es ein Prachtstag und wir durften uns über einen sonnigen Tag bei knapp 20 Grad freuen.

Pünktlich um 9 Uhr trafen sich 51 gut gelaunte, top motivierte, bestens ausgerüstete und teilweise mit Perskindol eingeriebene Wanderer am Bahnhof in Zug ein. Nach dem kurzen Fussmarsch zur Bushaltestelle ging es mit dem Bus nach Schöneegg und von dort mit der Zahnradbahn auf den Zugerberg. Hier präsentierte sich bereits ein erstes Mal eine grandiose Aussicht über das Zugerland.



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT



Von der Bergstation führte uns eine rund 2½ stündige Reise über den Zugerberg zum Zuger Alpli. Vorbei an grünen Wiesen, Wäldern und mehrheitlich gut gelaunten Kühen, bei strahlendem Sonnenschein. Das Zugerberg Wanderherz juckte in der Brust.



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT



Vom Zuger Alpli her ging es ans Eingemachte. Aus gutem Grund hiess es ja die Königsetappe. Der Weg führte innert einer Stunde über 500 Höhenmeter hinauf auf den Wildspitz. Insbesondere die ersten Meter waren dabei sehr steil und sorgten für die eine und andere Schweissperle. Immer wieder wurde man zwischenzeitlich mit besten Ausblicken übers Ägerital und Zugerland belohnt, wodurch sich die angenehme Gelegenheit bot, zu verschnaufen.



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT



Oben angekommen wurde man – nachdem man wieder zu sich kam – mit einer grandiosen Aussicht über die Kantone Schwyz und Zug belohnt. Wir erfreuten uns einem feinen zMittag, bestehend aus Älplermagronen, Apfelmus und Salat, und ein gutes Glas Wein fehlte auch nicht. Die Anstrengung hatte sich auf jeden Fall gelohnt. Für Einzelne reichte es sogar noch für ein drittes, viertes und fünftes Mal Apfelmus.



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT



Nach geselligen 2 Stunden auf dem Wildspitz (inklusive Jassen) machte man sich an den Abstieg. Unten angekommen, wartete bereits ein Car, der die zumeist müden, aber zufriedenen Wanderer in einer 20-minütigen Fahrt zurück an den Bahnhof in Zug brachte. Von dort ging es für viele nach Hause, während sich einige noch zu einer guten Runde im nahegelegenen Meating gesellten.

Wir blicken zurück auf einen sonnigen, gelungenen und ungezwungenen Tag, an welchem sich die Teilnehmer in bester Laune zeigten und mit viel Anstrengung den Wildspitz erklommen. Jede/r kann stolz auf sich sein, die Wanderung erfolgreich absolviert zu haben! Es war ein Chrampf, aber es war superlässig, und die Schmerzen klingen jetzt ja langsam ab. Herzlichen Dank für Eure Teilnahme!

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie am Freitag, 8. April 2016 zum 4. Zugerberg Wandertag (wieder) begrüßen zu dürfen!

Herzlich,

Timo Dainese
Gründer und Geschäftsführender Partner